



*Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde zu Stuttgart e. V.*

gegründet 1882 als Württembergischer Verein für Handelsgeographie  
Gründer und bis 1973 Träger des Linden-Museums

Unsere Serie „Spotlight - Blick hinter die Kulissen“ präsentiert regelmäßig die Frage eines Mitglieds der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde zu Stuttgart (GEV) und eine Antwort von Expert:innen

### **FRAGE (eines GEV-Mitglieds) – Folge 25 vom 20. Dezember 2022**

Woher kommt der Name der Uli-Figuren, die in der Dauerausstellung „Ozeanien - Kontinent der Inseln“ (2022) des Linden-Museums Stuttgart zu sehen sind?

### **Antwort von Dr. Ulrich Menter, Fachreferat Ozeanien, Linden-Museum Stuttgart:**

„Uli“ ist eine Bezeichnung aus den Sprachen des mittleren Neuirland, also genau aus jener Region, in der die Figuren auch eine zeremonielle Bedeutung hatten. Das Wort ist die indigene Bezeichnung für diese großen Zeremonialfiguren und es ist mir keine weitere Bedeutung bekannt. Der Begriff „Uli“ hat sich auch durchgängig, nicht nur in der deutschsprachigen Ethnologie, zur Benennung der großen Skulpturen durchgesetzt.

SPOTLIGHT



HINTER DEN  
KULISSEN